



04 ANGEKOMMEN IN DER NEUEN HEIMAT – FLÜCHTLINGE UND VERTRIEBENE IN UNSERER REGION >>



» 8. – 12. SCHULJAHR

„Viele Millionen Flüchtlinge und Vertriebene finden eine neue Heimat ...

... in Deutschland oder Österreich“. Das ist keine aktuelle Meldung, sondern beschreibt die Situation nach Ende des Zweiten Weltkrieges. Die Ankunft von so vielen Menschen in den vom Krieg zerstörten Ländern stellte eine riesige Herausforderung für alle Beteiligten dar.

Das sind eure Aufgaben:

- 1 » Tragt zusammen, was ihr schon über Flucht und Vertreibung im Zusammenhang mit dem Zweiten Weltkrieg wisst. Verschafft euch darüber hinaus einen Überblick über die Gründe der Betroffenen, ihre Heimat zu verlassen, und die Umstände der Flucht oder Vertreibung.
- 2 » Untersucht nun, wie sich die Situation des Neubeginns von Flüchtlingen / Heimatvertriebenen in eurem Ort / eurer Region gestaltet hat. Betrachtet dabei sowohl die Perspektive der Einheimischen als auch die der Neuankömmlinge. Geht beispielsweise folgenden Aspekten nach:
 - > Familie
 - > Wohnen
 - > Arbeit
 - > Rolle der Behörden
 - > Schule und Freizeit
 - > Umgang miteinander

Recherchiert dazu z. B. in Stadt-, Heimat- oder Firmenarchiven, Vereinen oder Vertriebenenorganisationen. Befragt in eurem Umfeld Zeitzeugen, sucht nach Familiengeschichten oder

persönlichen Aufzeichnungen. Ein Tipp: Ein Aufruf in der Lokalpresse „Zeitzeugen gesucht...“ kann hilfreich sein.

3 » Tragt eure Ergebnisse zusammen. Erarbeitet ein Gesamtbild, wie die Beteiligten die Herausforderungen in eurer Region / eurem Ort gemeistert haben.

4 » Sprecht darüber, welche Rolle eure Erkenntnisse in der Debatte um die aktuelle Flüchtlingsproblematik spielen können.

5 » Gestaltet eine multimediale Präsentation oder eine Ausstellung an eurer Schule mit sechs Infotafeln, in der eure Erkenntnisse aus den Arbeitsschritten 1 bis 3 dargestellt werden.

Das sendet ihr ein:

eure multimediale Präsentation oder eure Infotafeln im Format DIN A2 (zum Versand gefaltet auf DIN A3)

Bittet eure betreuende Lehrkraft, den Beitrag online auf www.schuelerwettbewerb.de zu registrieren.

Erstellt einen Projektbericht mit dem vorgegebenen Formular und ladet ihn hoch. Digital erstellte Werkstücke ladet ihr hoch, analog erstellte Werkstücke versendet ihr per Post.

Weitere Informationen und Tipps hier:

www.bpb.de und www.schuelerwettbewerb.de

www.gedaechtnis-der-nation.de

www.sfvv.de (Stiftung Flucht, Vertreibung, Versöhnung)

Hinweise zu den Präsentationen unter:

www.schuelerwettbewerb.de/presentationen